

# Uf u dervo – Entdecke die Schweiz

## 66 Lieblingsplätze im Engadin

von Peter Walt

### Inhalt

Den Ziegenkäse geniessen auf der Alp Cavloc, einen Espresso trinken auf der Piazza in Poschiavo oder auf dem Silsersee ins Schiff der höchstgelegenen Schifffahrt der Schweiz sitzen. Und überall die Tuorta da Nuosch Engiadinaisa geniessen, die Engadiner Nusstorte. Das Engadin bietet vieles, was das Leben so viel angenehmer macht.

Der Engadiner Daniel Badraun hat ein Buch geschrieben über seine 66 Lieblingsplätze und 11 Pässe im Engadin. Eine Art Liebeserklärung! In der Sendung «Uf u dervo» verrät Daniel Badraun seine Top 5-Liebingsplätze – garniert mit Insider-Informationen eines Engadiners.

### Links

Das Buch: Daniel Badraun / Rolf Canal:  
«Willkommen im Engadin. 66  
Lieblingsplätze und 11 Pässe.»  
Erschienen im Gmeiner-Verlag.  
[www.gmeiner-verlag.de](http://www.gmeiner-verlag.de)

### Top 5 der Lieblingsplätze von Engadin-Kenner Daniel Badraun:

- 1. An der Quelle des Inns:** Maloja – Pass Lunghin. Steiler Aufstieg zum Lägħ da Lunghin, ein kleiner, tiefblauer Bergsee.
- 2. Ospizio Bernina – Sassal Massone:** Höchster Punkt des Streckennetzes der Rhätischen Bahn ist auf dem Ospizio Bernina auf 2256 Metern. Es gibt kaum einen Ort, wo der Veltliner so gut schmeckt wie auf der Terrasse von Sassal Mason mit Blick auf den Palügletscher.
- 3. Via Engiadina:** Von der Via Engiadina kommt man auf wunderschöner Route zum Hotel Castell in Zuoz: Ein Kunsts Schloss hoch über dem Tal. Erfrischung verspricht die Rote Bar der Architektin Gabrielle Hächler und der Künstlerin Pippilotti Rist.
- 4. Tamangur – die romanische Seele:** Ausgangspunkt für die Wanderung ist Lü im Val Müstair. Zur Alp Campatsch mit einer schön gelegenen Gastwirtschaft. Nun noch ein kurzer, steiler Aufstieg zu einer einsamen Hütte mit guter Sicht hinunter ins Val Müstair.
- 5. Val d'Uina:** Viel Abwechslung, tiefgrüne Weiden, kühle Lerchenwälder und manchmal ruhig, dann wieder wild fließender Bach.